

DIE LINKE. Herne/Wanne-Eickel, Hauptstr. 181, 44652 Herne

An den Vorsitzenden des
Integrationsrates der Stadt Herne
Herrn Muzaffer Oruc
über Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda
Postfach 101820
44621 Herne

Fraktion

Hauptstraße 181
44652 Herne

Telefon 02325 / 65 40 51
Telefax 02325 / 65 40 50

fraktion@die-linke-herne.de
www.die-linke-herne.de

Herne, den 5. Mai 2017

Resolution „Nein zur Todesstrafe!“

Sehr geehrter Herr Oruc,

DIE LINKE. Fraktion Herne/Wanne-Eickel bittet Sie, folgende Resolution auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Integrationsrats der Stadt Herne zu nehmen.

„Nein zur Todesstrafe“

Der Integrationsrat Herne bekräftigt ein Nein zur Todesstrafe, wie sie auch die EU ächtet. Er wendet sich gegen die immernoch-Vollstreckung als auch die Wiedereinführung

Angesichts der aktuellen Situation in einigen europäischen Staaten wie Polen und der Türkei, in denen es ernst zu nehmende Überlegungen zur Wiedereinführung der Todesstrafe gibt, hält es der IR Herne für geboten, sich klar gegen Überlegungen der Wiedereinführung der Todesstrafe zu positionieren.

Die von vielen Ländern in den letzten Jahrzehnten praktizierte Abschaffung der Todesstrafe wird als Lehre aus dem 2. Weltkrieg im Sinne der Durchsetzung der Menschenrechte als Erfolg gesehen.

Die Todesstrafe widerspricht auf grausamste der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und der Achtung der menschlichen Würde. Sie stellt die unmenschlichste Strafform dar, ganz gleich, welche Methode der Hinrichtung auch angewandt wird. Sie ist endgültig und macht es unmöglich, sie bei einer Fehlurteil zu korrigieren. Sie ist die idealste Form, einen politischen Gegner auf offizielle Weise zu beseitigen.

Aus diesen Gründen bittet der Integrationsrat alle Herner Einwohnerinnen sich für die Abschaffung der Todesstrafe einzusetzen.

Insbesondere bittet er alle Hernerinnen mit Migrationshintergrund, sich aktiv gegen alle Versuche zur (Wieder-)Einführung der Todesstrafe in ihren Herkunftsländern zu wenden

Begründung

erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

Veronika Buszewski